

Herren Bezirksklasse A Gr.1

TV Großbottwar II : SV Salamander Kornwestheim III
Samstag, 18.03.2023, 15:00 Uhr

SV Salamander Kornwestheim III spielt unentschieden beim TV Großbottwar II in einer packenden Partie

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gr.1 traf der TV Großbottwar II am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf den SV Salamander Kornwestheim III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 30:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Vuong / Turzo, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TV Großbottwar II und der SV Salamander Kornwestheim III dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Rupp / Wien machten mit Hertle / Li beim 11:3, 11:2, 11:8 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Vuong / Turzo wurden anschließend Friedl / Knupfer dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Kubelj / Grabovac gegen Pollak / Kipp nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 11:5, 11:8 nicht verloren. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Thomas Friedl konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Laslo Turzo beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenige Chancen hatte wiederum Volker Rupp beim 5:11, 4:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Chinh-Hoc Vuong, so dass Vuong seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Marco Knupfer gewann wenig später sein Spiel gegen Ibrahim Soyal überzeugend mit 3:0. Stefan Kubelj war in der Partie gegen Bernd Hertle nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Heinz Kipp war für Steffen Wien schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Daniel Grabovac hatte gegen Michael Pollak bei seinem 3:0 hingegen wenig Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Großbottwar II und des SV Salamander Kornwestheim III. Zwischenzeitlich konnte Thomas Friedl zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Chinh-Hoc Vuong, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Vuong nun 17 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Volker Rupp bei seiner 1:3-Niederlage von Laslo Turzo dann doch niedergerungen worden. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Bernd Hertle musste Marco Knupfer Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Knupfer nun bei 8:9, während Hertle bislang 8 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Stefan Kubelj in der Begegnung gegen Ibrahim Soyal. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Soyal nun bei 10:8 seit Beginn der Serie. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Steffen Wien und Michael Pollak, ehe sich der Spieler des TV Großbottwar II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Daniel

Grabovac und Heinz Kipp, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 12:10, 6:11, 11:7, 11:5 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ohne Satzgewinn für Rupp / Wien verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Vuong / Turzo. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen den TV Mundelsheim, während der SV Salamander Kornwestheim III am 01.04.2023 gegen die TSG Steinheim/M. II antritt.

Statistik:

TV Großbottwar II

Doppel: Rupp / Wien 1:1, Friedl / Knupfer 0:1, Kubelj / Grabovac 1:0

Einzel: T. Friedl 1:1, V. Rupp 0:2, M. Knupfer 1:1, S. Kubelj 1:1, S. Wien 1:1, D. Grabovac 2:0

SV Salamander Kornwestheim III

Doppel: Vuong / Turzo 2:0, Hertle / Li 0:1, Pollak / Kipp 0:1

Einzel: C. Vuong 2:0, L. Turzo 1:1, B. Hertle 1:1, I. Soyal 1:1, M. Pollak 0:2, H. Kipp 1:1